

14.02.2021

Antrag

Superblock Augustenstraße - Umsetzung jetzt prüfen

Straßen waren schon immer wichtiger öffentlicher Raum für unser soziales Zusammenleben, alltägliche Orte der Begegnung und des Aufenthalts für Menschen jeglichen Alters. Weltweit beginnen immer mehr große Städte damit, in ihren Innenstadtbereichen Straßenraum den dort lebenden Menschen zu widmen. Barcelona beispielsweise entwickelte das Konzept „Barcelona Superblocks“. Der in einen Superblock einführende motorisierte Individualverkehr wird auf kürzestem Weg wieder herausgeführt, indem er an jeder Kreuzung durch eine Diagonalsperre zum Abbiegen gezwungen wird. Fußgänger*innen und Radverkehr haben Vorrang, es gilt Tempo 10. Fahrstreifen und Kreuzungsbereiche sind umgestaltet zu Spielflächen für Kinder und Begegnungsstätten für Anwohner und Passanten. Fahrrad- und Fußwege sind ausgebaut, das ÖPNV-Angebot verbessert.

Seit langem beschäftigt sich auch der Bezirksbeirat West immer wieder mit möglichen und von den Anwohner*innen erwünschten Aufwertungen, beispielsweise im Bereich der Augustenstraße, ohne dass es bisher zu nennenswerten Umgestaltungen gekommen wäre. Eine Veranstaltung mit Anwohner*innen am 21.01.2021 hat erneut gezeigt, dass von Seiten der Anwohner*innen ein großes Interesse an einer Aufwertung der Augustenstraße besteht. Hier sollten nun konkrete Schritte unternommen werden. Dafür erscheint das Konzept der Superblocks ein überprüfenswerter Ansatz zu sein, der auch in anderen Gebieten Stuttgarts zur Anwendung kommen könnte, um Wohngebiete vom Durchgangsverkehr zu entlasten und die Aufenthaltsqualität für die Anwohner*innen zu erhöhen. Am 21.07.2020 wurde uns im Bezirksbeirat West von der QUARTIERSWERKSTATT AUGUSTENSTRASSE e. V. die Idee eines sogenannten kleinen Superblocks im Bereich der Augustenstraße zwischen Schwab-, Rotebühl-, Silberburg- und Reinsburgstraße vorgestellt. Am 10.11.2020 wurde durch das Städtebau-Institut der Universität Stuttgart im Zusammenhang mit einem Vortrag über das Prinzip der Superblocks in Barcelona diese ‚kleine Variante Augustenstraße‘ für einen praktikablen Ansatzpunkt gehalten.

Deshalb beantragen wir:

Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob das von der QUARTIERSWERKSTATT AUGUSTENSTRASSE e. V. am 21.07.2020 im Bezirksbeirat West vorgestellte Konzept eines Superblocks im Bereich der Augustenstraße zwischen Schwab-, Rotebühl-, Silberburg- und Reinsburgstraße in dieser oder einer abgewandelten Form zeitnah realisiert werden kann. Die Umsetzung soll im Sinne eines Realexperiments wissenschaftlich begleitet werden. Wir bitten auch, die Auswirkungen auf den Verkehr in den angrenzenden Straßen in die Prüfung mit einzubeziehen und darzustellen. Bei der Prüfung soll die von der Stadt Stuttgart angestrebte Reduktion des motorisierten Individualverkehrs berücksichtigt werden.

Gez.

Sebastian Karl und Sabine Wassmer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Andrea Teicke	PULS
Jennifer Staudenmeyer	SPD
Paul Russmann	FrAKTION
Jochen Hammer	CDU
Sabine Joos	FDP